

Monatszeitschriften-KV: Erhöhung um 2,54 Prozent

Wien (DJP/ÖGB) - Bei den Tarifverhandlungen am 27.02.2006 mit dem ÖZV zum Kollektivvertrag für journalistische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei österreichischen Zeitschriften und Fachmedien konnte eine durchschnittliche Erhöhung der Tarifpositionen um 2,54 Prozent erreicht werden. Alle Positionen der Gehaltstabelle werden um 43,50 Euro erhöht. "Das ist seit Einführung der neuen Systematik der höchste Fixbetrag", so der Vorsitzende der Journalistengewerkschaft Franz Bauer.

ÖGB, 28. Februar

2006

Nr. 131

Rückfragehinweis:

~

Annemarie Kerschner
Sektion Journalisten - djp
Seidengasse 15
1070 Wien
Telefon: 01/ 533 14 02
Fax: 01/ 535 43 55

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0238 2006-02-28/16:08

281608 Feb 06

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060228_OTS0238